

London, 21. Juli 2026

Primetals Technologies modernisiert CSP-Mill von WISCO in China

- **CSP-Gieß- und Walzlinie wird zur modernen Warmbandstraße**
- **Produktmix zielt auf hochwertige Premiumstähle**
- **Projekt knüpft an den erfolgreichen Umbau der Anlage im thyssenkrupp-Werk Bruckhausen im Jahr 2025 an**

Wuhan Iron and Steel Corp. (WISCO), einer der größten Stahlproduzenten in China und Teil der Baowu Group, des weltweit größten Stahlherstellers, beauftragte Primetals Technologies mit der umfassenden Modernisierung seiner CSP-Gieß- und Walzlinie. Primetals Technologies wandelt die bestehende Anlage in eine hochmoderne konventionelle Warmbandstraße mit einer Jahreskapazität von 4,2 Millionen Tonnen um.

Die ursprüngliche Anlage nahm 2008 den Betrieb auf. Sie war als CSP-Linie der ersten Generation mit Vertikalstranggießern, Tunnelöfen und einem Fertigwalzwerk mit sieben Gerüsten ausgelegt.

Zweite CSP-Umrüstung durch Primetals Technologies

Um die konzeptbedingten Grenzen bei Produktivität und Produktmix zu überwinden, entschied sich WISCO für die Umrüstung zu einer konventionellen Warmbandstraße und nutzt dabei ausgewählte vorhandene Ausrüstungen weiter. Primetals Technologies übernimmt als technologischer Hauptpartner die Umsetzung dieses anspruchsvollen Projekts innerhalb von 21 Monaten.

Es ist die zweite CSP-Anlage, die Primetals Technologies zu einer konventionellen Warmbandstraße umbaut. Zuvor schloss das Unternehmen im Jahr 2025 ein sehr ähnliches Projekt am Standort Bruckhausen von thyssenkrupp in Duisburg erfolgreich ab.

Die neue Warmbandstraße von WISCO wird künftig von neuen konventionellen Stranggießanlagen mit 230-Millimeter-Brammen gespeist. Zwei neue Hubbalkenöfen – mit Vorbereitungen für einen späteren dritten Ofen – übernehmen die Aufwärmung. Ein neues, leistungsstarkes, einstündiges Reversiervorgerüst mit einer Walzkraft von 55.000 kN bildet das Herzstück des Vorwalzbereichs. Zwei Stauchgerüste, eines am Einlauf und eines am Auslauf des Vorgerüsts, ermöglichen gemeinsam eine gesamte Stauchreduzierung von 140 Millimetern. Zwischen Vor- und Fertigwalzwerk installiert Primetals Technologies neue Besäum- und Entzunderungseinrichtungen.

Im Fertigwalzwerk rüstet Primetals Technologies die ersten vier Gerüste mit neuen Biege- und Verschiebeeinrichtungen für Walzen aus. Die Anlage verarbeitet damit höhere Walzkräfte und erreicht eine ausgezeichnete Bandgeometrie. Im Auslaufbereich verlängert WISCO die Rollgänge, um die

höhere Anlagenleistung zu unterstützen, und ergänzt eine neue Besäumzone, die eine optimierte Bandkühlung erlaubt.

Fokus auf hochwertige Produkte

Der Produktmix der modernisierten Anlage richtet sich auf anspruchsvolle Güten wie AHSS (Advanced High-Strength Steels), hochgekohte Stähle, mikrolegierte Rohrgüten sowie Siliziumstähle. Die Auslegung der Anlage zielt auf eine Jahresproduktion von 4,2 Millionen Tonnen und verdoppelt damit nahezu die Kapazität der bisherigen Linie. Das ist bemerkenswert für eine Warmbandstraße mit einer maximalen Bandbreite von 1.650 Millimetern und einem Dickenbereich von 1,2 bis 16 Millimetern.

Primetals Technologies übernimmt die Auslegung der wichtigsten neuen Aggregate der Walzlinie und liefert zentrale technologische Komponenten. Im Bereich der Automatisierung stattet Primetals Technologies die gesamte Linie mit neuer Level-1- und Level-2-Automation aus. Moderne Prozessmodelle sichern eine optimale Kombination aus Produktivität und Produktqualität.

Zum Automationspaket gehört das Ski Expert-System zur Skierkennung, das höhere Durchsätze unterstützt. Das Wedge and Camber Expert-System erkennt und korrigiert Abweichungen in der Bandgeometrie. Das Condition-Monitoring-System Asset Life Expert (ALEX) stärkt die hohe Verfügbarkeit der Warmbandstraße.

Das Projekt markiert einen wichtigen Schritt bei der Modernisierung älterer Walzwerke in China. Solche Upgrades versetzen Stahlhersteller in die Lage, im hart umkämpften chinesischen Markt die geforderten Ziele bei Qualität und Produktivität zu erreichen.

Über WISCO

WISCO hat seinen Sitz im Stadtbezirk Qingshan in Wuhan, direkt am Jangtse-Fluss. Das Unternehmen ist das erste große integrierte Stahlwerk, das nach der Gründung der Volksrepublik China entstand, und nahm 1958 den offiziellen Betrieb auf.

Die Zusammenarbeit zwischen Primetals Technologies und WISCO reicht bis in die 1990er-Jahre zurück. Seither erweiterte sich die Kooperation von der Stranggießtechnik über das Warm- und Kaltwalzen bis hin zu Siliziumstahl und weiteren Kernprozessen kontinuierlich.



Primetals Technologies hat kürzlich eine CSP-Giess- und Walzanlage bei thyssenkrupp Steel zu einem modernen Warmbandwalzwerk (HSM) umgerüstet.

Diese **Pressemitteilung** und ein **lizenzfreies Bild** finden Sie unter [primetals.com/en/press-releases](https://www.primetals.com/en/press-releases)

Kontakt für Journalisten:

Björn Westin, Pressesprecher

bjoern.westin@primetals.com

Mob. +43 664 6150250

Folgen Sie uns auf Social Media:

[linkedin.com/company/primetals](https://www.linkedin.com/company/primetals)

[facebook.com/primetals](https://www.facebook.com/primetals)

[x.com/primetals](https://www.x.com/primetals)

[instagram.com/primetals_technologies](https://www.instagram.com/primetals_technologies)

[youtube.com/primetalstechnologies](https://www.youtube.com/primetalstechnologies)

Primetals Technologies, Limited, mit Hauptsitz in London, Großbritannien, ist ein technologischer Pionier und ein weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services für die Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung, Digitalisierung und Umwelttechnik und deckt sämtliche Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion – vom Rohstoff bis zum Fertigprodukt – sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle ab. Primetals Technologies ist ein Unternehmen der Mitsubishi Heavy Industries Group und beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeitende. Wenn Sie mehr über Primetals Technologies erfahren möchten, besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.primetals.com.